



## Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Gilching

---

<b>Sitzungstermin:</b>	<b>Dienstag, den 18. Juni 2024</b>
<b>Sitzungsbeginn:</b>	<b>19:00 Uhr</b>
<b>Sitzungsende:</b>	<b>20:39 Uhr</b>
<b>Ort, Raum:</b>	<b>Rathaus, Sitzungssaal, Rathausplatz 1, Gilching</b>

---

### Anwesend sind:

Erster Bürgermeister	Manfred Walter
Zweiter Bürgermeister	Martin Fink
Dritter Bürgermeister	Heinrich Lenker
Gemeinderat	Thomas Beiwinkler
Gemeinderätin	Dr. Lisa Bock
Gemeinderat	Wilhelm Boneberger
Gemeinderätin	Rosa Maria Brosig
Gemeinderat	Oliver Fiebert
Gemeinderätin	Diana Franke
Gemeinderat	Herbert Gebauer
Gemeinderat	Dr. Stefan Hartmann
Gemeinderat	Manfred Herz (ab TOP 3)
Gemeinderat	Hermann Högner
Gemeinderätin	Sophie Hüttemann
Gemeinderätin	Karin Keil
Gemeinderätin	Kerstin Königbauer
Gemeinderat	Martin Pilgram
Gemeinderat	Dr. Michael Rappenglück
Gemeinderätin	Selina Rieger
Gemeinderat	Harald Schwab
Gemeinderat	Peter Unger
Gemeinderat	Matthias Vilsmayer
Gemeinderätin	Pia Vilsmayer
Gemeinderat	Christian Winklmeier

### Nicht anwesend:

Gemeinderat	Michael Dosch (entschuldigt)
-------------	------------------------------

**Gesetzliche Mitgliederzahl:**

**25**

**Anwesend bei Beginn der Sitzung:**

**23**

**24 ab TOP 3**

**Schriftführer:**

Olga Wolff

## **Vor Eintritt in die Beratungen stellt Erster Bürgermeister Walter fest:**

1. Unter Bekanntgabe der Tagesordnung ist ordnungsgemäße Ladung erfolgt.
2. Die Tagesordnung wurde ortsüblich veröffentlicht.
3. Beschlussfähigkeit ist gegeben, nachdem mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend und stimmberechtigt ist.
4. Gegen die Tagesordnung werden keine Einwände erhoben; sie ist somit genehmigt.

## **Protokoll:**

### **1. Genehmigung der Sitzungsniederschrift vom 14.05.2024**

**GRin Dr. Bock** beanstandet das Abstimmungsergebnis zu TOP 8. Der Antrag wurde mit 3 positive Stimmen abgelehnt.  
BM Walter sichert die Änderung zu.

Gegen die öffentliche Niederschrift vom 14.05.2024 wird kein weiterer Einwand erhoben, sie ist somit genehmigt.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 23  
Ablehnung: 0

### **2. Bekanntgaben aus der nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung vom 14.05.2024 gefassten Beschlüsse nach Wegfall der Geheimhaltungspflicht gem. Art. 52 Abs. 3 GO**

#### **Grundstücksangelegenheiten; Erwerb FINr. 1525, Gemarkung Gilching**

Der Gemeinderat beschließt, die FINr. 1525 Gemarkung Gilching zur Nutzung als öffentliche Grünfläche zu erwerben.

### **3. Bericht der Referenten und Verbandsräte**

#### **3.1 Bürgermeisterdienstbesprechung**

**BM Walter** informiert über die letzte Bürgermeisterdienstbesprechung. Es wurde über den Anspruch auf Ganztagsbetreuung 2026, über geplante Projekte in Gauting bezüglich der Windenergie, der Pflegekonferenz und der Energiequote der Gemeinden diskutiert. Die Energiequote der Gemeinde Gilching liegt mittlerweile bei 30 % und belegt im Landkreis somit 2 Platz nach der Gemeinde Berg.

#### **3.2 Gilchinger Sommerferien - Programm**

**GRin Franke** informiert über das Sommerferienprogramm 2024. Das Wochenprogramm mit ganztägiger Betreuung entlastet die berufstätigen Eltern. Ebenfalls erwähnt GRin Franke über den Tag der offenen Kinder- und Jugendarbeit am

28.06.2024 im ganzen Landkreis Starnberg. In Gilching beteiligen sich der Jugendtreff und der Abenteuerspielplatz. Ebenfalls informiert GRin Franke, dass der neu-gewählte Vorstand des Mutter-Kind-Hauses aktuell prüft, ob der Ökumenische Hilfe e. V. auch als Träger einer neuen „Gilchinger Insel-Nachbarschaftshilfe“ fungieren kann.

### **3.3 Sommerfest und Skate-Contest**

**GRin Rieger** informiert ebenfalls über das Sommerfest des Jugendtreffs am 28.06.2024. Ebenfalls findet nach längerer Pause am 20./21.06.2024 ein Skate-Contest in Zusammenarbeit mit dem Jugendtreff/ Streetwork und „Sports & Trends“ Gilching statt.

### **3.4 Festa Italiana**

**GRin Keil** weist auf die Festa Italiana hin, die in der Zeit von 12. bis 14.07.2024 stattfindet. Italienische Freunde aus der Städtepartnerschaft Cecina sind ebenfalls wieder mit einem Stand vertreten.

### **3.5 Umwelttag vom 16.06.2024**

**GR Gebauer** berichtet über den Umwelttag, der am Sonntag, den 16.06.2024 stattgefunden hat. Es war ein lebendiges, informatives Ereignis. Sowohl Gegner der Windkraft, als auch der Verein Energiewende Landkreis Starnberg e.V. waren vor Ort und haben Flyer verteilt.

### **3.6 Starkregen Anfang Juni**

**GR Gebauer** erkundigt sich, ob es seitens der Verwaltung zum Gutachten „Kommunales Sturzflut-Risikomanagement“ vom 28.03.2023 Informationen gibt.  
**BM Walter** gibt an, dass das Ingenieurbüro ein Konzept erarbeitet, das voraussichtlich im Herbst vorgestellt werden wird.

## **4. Satzung über die Benutzung der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Gilching (Bestattungsgebührensatzung BGS)**

Zunächst wird über den Antrag der Fraktion der BfG zur gebührenmindernden Anrechnung der leeren Grabstätten (Überhangflächen), die dauerhaft keiner Nutzung zugeführt werden, abgestimmt:

Für die dauerhaft nicht erforderlichen Begräbnisstätten ist ein angemessener Grundkostenanteil, Vorschlag 30 %, aus den Zinskosten für die Friedhofsflächen sowie aus den Kosten der Anlage und Pflege der Friedhofsanlagen zu errechnen und um diesen Betrag werden die Grabrechtenutzungsgebühren gemindert.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 4  
Ablehnung: 20

Der Antrag ist hiermit abgelehnt.

Im Anschluss wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung - Alternative A abgestimmt.

- A) Der Gemeinderat beschließt die Satzung über Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Gilching (Bestattungsgebührensatzung BGS), die grabartidentische Gebühren enthält. Sollten noch Änderungen notwendig sein, die den Inhalt und die Höhe der Gebühren nicht ändern, dürfen diese noch in der Satzung angepasst werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 9  
Ablehnung: 15

Der Antrag ist hiermit abgelehnt.

Im Anschluss wird über den Beschlussvorschlag der Verwaltung - Alternative B abgestimmt.

- B) Der Gemeinderat beschließt die Satzung über Gebühren für die Benutzung der Bestattungseinrichtungen der Gemeinde Gilching (Bestattungsgebührensatzung BGS), die grabartspezifische Gebühren enthält. Sollten noch Änderungen notwendig sein, die den Inhalt und die Höhe der Gebühren nicht ändern, dürfen diese noch in der Satzung angepasst werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 15  
Ablehnung: 9

**5. Pflegekonferenz über die Einrichtung der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) „Pflegekonferenz im Landkreis Starnberg (PfleKo STA)“ und Entsendung eines Vertreters/ einer Vertreterin**

Nach ausführlicher Diskussion schlägt BM Walter vor, sich mit den vorgeschlagenen Personen zu treffen. In dieser Runde soll der Vertreter/ die Vertreterin bestimmt werden.

Der Gemeinderat ermächtigt den Ersten Bürgermeister, die Kooperationsvereinbarung über die Einrichtung der Arbeitsgemeinschaft (ARGE) „Pflegekonferenz im Landkreis Starnberg (PfleKo STA)“ nach Art. 4 KommZG als Träger des beratenden regionalen Ausschusses nach § 8a Abs. 3 SGB XI, Art. 77a Abs. 2 AGSG vom 08.07.2024 zu unterzeichnen.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 24  
Ablehnung: 0

GR Vilsmaier stellt folgenden Antrag:

BM Walter wird ermächtigt, den Vertreter/ die Vertreterin direkt an das Landratsamt zu melden.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 24

Ablehnung: 0

**6. Schülerbeförderung für die Schuljahre 2024/2025 bis 2027/2028 ( 10.09.2024 bis 28.07.2028); Erteilung des Auftrags zur Durchführung der Fahrdienstleistungen**

- a) Das Ergebnis der Angebotseröffnung vom 14.Mai 2024 im nichtöffentlichen Teil wird zur Kenntnis genommen.
- b) Der Auftrag zur Durchführung der Schülerbeförderung in den Schuljahren 2024/2025 bis 2027/2028 (10.09.2024 bis 28.08.2028) entsprechend dem Angebot vom 13.Mai 2024 wird an die Firma „W. Schnappinger Verkehrsunternehmen GmbH“ aus Utting am Ammersee vergeben.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 23

Ablehnung: 1

**7. Änderung der Satzung über das Marktwesen in der Gemeinde Gilching**

Der Gemeinderat nimmt vom Sachverhalt Kenntnis und beschließt die Änderung § 3 Abs. 1 der Satzung über das Marktwesen in der Gemeinde Gilching wie folgt:

Der Wochenmarkt findet jeweils am Donnerstag jeder Woche in der Zeit von 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr statt.

Fällt dieser Tag auf einen Feiertag, wird der Wochenmarkt um einen Tag vorverlegt.

Die Änderungssatzung tritt am 01. September 2024 in Kraft.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung: 24

Ablehnung: 0

**8. Rechtmäßigkeit der Herstellung Angerfeldstraße/Tannenstraße; Klarstellungsbeschluss**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Sachverhalt Rechtmäßigkeit der Herstellung Angerfeldstraße/Tannenstraße und beschließt:

Grundsätzlich gilt nach § 125 Abs. 2 BauGB, dass, sofern kein Bebauungsplan vorliegt, Erschließungsanlagen nur hergestellt werden dürfen, wenn diese den in § 1 Abs. 4 bis 7 BauGB bezeichneten Anforderungen entsprechen.

Vorliegend handelt es sich bei der Angerfeldstraße um eine bereits seit längerem bestehende Straße. Die Straße ist beidseitig bebaut. Der Straßenverlauf ist durch die Bebauung im Wesentlichen so vorgegeben. Der Ausbau erfolgte gemäß der Ausführungsplanung des Ing. Büros Ott Sobotta Schmidbauer, Tutzing, welche der Beschlussvorlage beigelegt ist. Grunderwerbungen waren nicht erforderlich. Unter Berücksichtigung des zu erwartenden Ziel - und Quellverkehrs und des Durchgangsverkehrs ist ein Ausbau in dieser Breite erforderlich, aber auch ausreichend.

Am nordöstlichen Ende der Angerfeldstraße in Höhe der Grundstücke Fl. Nr. 590/26 und 590/11, jeweils Gemarkung Argelsried wurde kein Wendehammer angelegt. Für den von Westen nach Osten verlaufenden Straßenabschnitt, an welchen sich lediglich eine geringe Zahl von Wohngebäuden befindet, ist verkehrstechnisch kein Wendehammer erforderlich. In diesem Bereich fahren je Stunde max. rund 10 Fahrzeuge. Der Fußgänger- und Radfahrverkehr ist ebenfalls sehr gering. Des Weiteren stehen genügend Flächen auf privatem Grund zur Verfügung, welche zum Wenden genutzt werden können. In Bezug darauf hat es in der Vergangenheit nie Probleme gegeben. Vor diesem Hintergrund ist in Hinblick auf den Fahrzeugverkehr nicht erforderlich, einen Wendehammer anzulegen. Es wird hierzu auf die beiliegende Stellungnahme des Ing. Büros Ott Sobotta Schmidbauer, Tutzing vom 21.02.2023 verwiesen.

Die Herstellung der Angerfeldstraße steht mit den öffentlichen und privaten Belangen im Einklang. Die Voraussetzungen des § 125 Abs. 2 BauGB sind erfüllt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	20
Ablehnung:	4

## **9. Mittelschule Sanierung Gebäudehülle; Geplante Maßnahmen und Kostenschätzung**

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt und die Anlagen zur Kenntnis und beschließt:

Die Verwaltung wird mit der Durchführung der Fassadensanierung des 66'er Baus und der Turnhalle inkl. der Nebenarbeiten im laufenden HH-Jahr beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Zustimmung:	24
Ablehnung:	0

## **10. Verschiedenes**

### **10.1 Kommunalwahl**

**BM Walter** gibt aus der Bürgermeisterdienstbesprechung bekannt, dass das Bayerische Innenministerium die Kommunalwahl 2026 für den 08.03.2026 festgesetzt hat.

## 10.2 Wärmeplanung

BM Walter informiert das Gremium, dass zum Thema „Wärmeplanung“ das Auftaktgespräch mit der Firma Steinbacher Consult stattgefunden hat.

## 10.3 Verabscheidung der Klimaaktivisten

**GR Gebauer** hat sich zum Bescheiderlass gegenüber der Klimaaktivisten geäußert. Dieser ist zwar formell einwandfrei, seine Fraktion ist aber der Meinung, dass die Aktion der Klimaaktivisten für einen guten Zweck durchgeführt wurde und die Gemeinde auf einen Aufwendungsersatz hätte verzichten sollen.

**BM Walter** verweist daraufhin auf die Gleichbehandlung vor dem Gesetz.

## 10.4 Ladesäulen Hochstift-Freising-Platz

**GR Pilgram** fragt nach den Ladesäulen, die auf dem Hochstift-Freising-Platz hätten aufgestellt werden sollen. **BM Walter** merkt an, dass diese Ladesäulen im Zuständigkeitsbereich der Bayernwerke liegen.

## 10.5 Unterführung Remondis

Wegen dem immer wiederkehrenden Hochwasser in der Unterführung bei Remondis fragt **GR Fiegert** nach, ob seitens der Gemeinde Weßling Maßnahmen geplant sind, dem entgegenzuwirken.

**BM Walter** gibt an, immer wieder Druck auf die Gemeinde Weßling auszuüben. Die Untätigkeit der Gemeinde Weßling diesbezüglich sei zwar rechtswidrig, im Gemeinderat Weßling findet sich jedoch auch keine Mehrheit geeignete Maßnahmen einzuleiten. **GR Vilsmaier** merkt an, dass für diese Unterführung die Autobahndirektion zuständig sein könnte.

Es liegen keine weiteren Wortmeldungen vor. **Erster Bürgermeister Walter** schließt die Sitzung um 20:39 Uhr.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Niederschrift:

Manfred Walter  
Erster Bürgermeister

Olga Wolff  
Schriftführerin